



Ausländische Münzen - wohin damit?

Wer kennt das nicht: Aus dem letzten Urlaub bleiben Münzen übrig. Bei Euro-Ländern ist das kein Problem, aber was tun mit den anderen Währungen? Meist hat man ein Sammeltöpfchen zu Hause und verbucht den Betrag unter Urlaubserinnerungen.

Dass es indes viele Kunden gibt, die nach einer Möglichkeit suchen, den kleinen Münzschatz der letzten Reise(n) loszuwerden, zeigt ein Blick auf die Hilferufe im Internet. Natürlich ist auch die [ReiseBank](#) nicht die Anlaufstelle für mehrere Kilo alter Münzen. Was aber geht, ist das Kleingeld der Staaten, in die die Deutschen auch hauptsächlich außerhalb der Eurozone reisen. So werden Münzen von insgesamt neun Ländern angekauft: Schweizer Franken (CHF), tschechische Kronen (CZK), polnische Zloty (PLZ), die Kronenwährungen der skandinavischen Länder (DKK, SEK, NOK), US-Dollar (USD), britische Pfund (GBP) und kanadische Dollar (CAD).

"Vieles davon bieten wir natürlich anderen Kunden auch wieder an", sagt Schmidt. Auch das unterstreiche den Servicegedanken, wenn der Kunde beim Sortentausch einige Münzen mitbekommt und am Zielort gleich etwas parat hat, um Automaten oder Gepäckwagen damit bestücken zu können. Viele Mitarbeiter würden hier mit bereits abgepackten Münztäschchen arbeiten, so der Bargeld-Experte. Sie packen zum Beispiel einen oder auch fünf Dollar in Kleingeld in die Täschchen und haben diese dann parat, wenn der Kunde es möchte.

Umgekehrt kämen viele Kunden eigens in die ReiseBank, weil sie erfahren haben, dass man ihnen hier noch den Rest Urlaubsmünzen abnimmt, weiß Thomas Schmidt. Dafür muss man im Gegensatz zum Papiergeld zwar einen deutlichen Abschlag zahlen, aber angesichts der Alternative, es ansonsten nur als Andenken in das Fotoalbum kleben zu können, nehmen die Kunden den Abschlag in Kauf.

Das Handling von ausländischen Münzen bedeutet schließlich erheblichen Aufwand. Nimmt der Münzbestand in einer Geschäftsstelle überhand, muss ein Werttransportunternehmen kommen und die Bargeldsäcke mit dem metallenen Gut en gros abholen, damit diese an einen Spezialabnehmer weiterveräußert werden können.

Bild: © aleksicze / fotolia.com

Versicherungs- und Finanznachrichten

expertenReport



<https://www.experten.de/id/4942119/auslaendische-muenzen-wohin-damit/>